

Vorträge

Jürgen Laske

„Yogamarkt zwischen Spiritualität und Kommerz“

Zum Vortrag

Der Vortrag schlägt einen Bogen von den ganzheitlichen Yogastilen des Altertums und ihrer damaligen wirtschaftlichen Bedeutung hin zum Yoga der Neuzeit zwischen Spiritualität und Kommerzialisierung von Unterricht, Materialien und Lebensstilen. Der Referent eröffnet einen Einblick in das Marktvolumen, stellt verschiedene Yogaschulen, Yogastile, Produkte, Marken und Hersteller vor und erläutert deren Einfluss auf Technik, Umwelt und Gesellschaft. Als Geschäftsführer der Bausinger Yogamanufaktur macht er deutlich, warum sich seine Firma der Nachhaltigkeit nach GWÖ (Gemeinwohl-Ökonomie) verschrieben hat.

Zum Referenten

Jürgen Laske ist Geschäftsführer der Bausinger Yogamanufaktur. Seit seiner Jugend interessiert er sich für spirituelle Fragen. Mit 17 Jahren aus der katholischen Kirche ausgetreten, mit 19 Jahren in eine Freikirche eingetreten und auf dem besten Weg, Jugendpastor zu werden, führte ihn sein Weg über ein Informatikstudium nach Asien, wo er 20 Jahre lang als Expatriate und Trittbrettfahrer der Globalisierung arbeitete. 1999 lernte er Yoga kennen, fand darin seinen eigenen undogmatischen spirituellen Weg und ist seit 2005 als Yogalehrer und Hersteller von Yogakleidung selbstständig. Seit 2015 lebt er wieder in Deutschland.

Sukadev Volker Bretz

„Yoga als spiritueller Lifestyle“

Zum Vortrag

In diesem Vortrag wird Sukadev erläutern, was er unter spirituellem Lifestyle versteht. Dabei wird es auch um die weltanschaulichen und spirituellen Hintergründe gehen. Gleichzeitig fließt in diesen Vortrag sein eigener spiritueller Werdegang mit ein.

Zum Referenten

Sukadev Volker Bretz wurde am 3.2.1963 in Gensingen geboren. Er ist Gründer und spiritueller Leiter von Yoga Vidya und Autor verschiedener Bücher, z. B. „Karma und Reinkarnation“, „Gelassenheit entwickeln“, „Das Yoga Vidya Asana Buch“ u.v.a. 1992 gründete er die Yoga Vidya Zentren, um einen ganzheitlichen, lebensnahen Yoga zu lehren.

Prof. Dr. med. Arndt Büssing

„Yoga als supportive Intervention in der Integrativen Medizin“

Zum Vortrag

Yoga hat sich als zusätzliche, begleitende Interventionsmöglichkeit in der Integrativen Medizin etabliert und zeigt bei verschiedenen Indikationen interessante Therapie-Effekte. Diese sind in wissenschaftlichen Studien gut untersucht worden, sind jedoch unterschiedlich, wenn es um Yoga als Lebenshaltung mit Lebensstilveränderung bzw. als kurzfristige (reaktive) Intervention bei bestimmten Indikationen geht.

Zum Referenten

Univ.-Prof. Dr. med. Arndt Büssing ist Arzt und Professor für Lebensqualität, Spiritualität und Coping an der Universität Witten/Herdecke. Seine Forschungsinteressen sind nicht-pharmakologische Intervention und Spiritualität als Ressource im Umgang mit chronischer Krankheit.

Mathias Tietke

„Die Ethik des Yoga und die Ideologie des Nationalsozialismus. Oder: Was faszinierte Himmler und Hitler am Yoga?“

Zum Vortrag

Yoga im Westen gab es lange vor 1968. In Deutschland beginnt die Entwicklung des Yoga vor 200 Jahren. Auch im Nationalsozialismus war das Praktizieren von Yogaübungen verbreitet. Die Machthaber des NS-Regimes befassten sich nachweisbar mit Yoga, Hitler wurde gar als „Yogi“ bezeichnet und besaß ein Yogabuch.

Zum Referenten

Der Berliner Fachjournalist und Sachbuchautor Mathias Tietke, der eine vierjährige Ausbildung zum Yogalehrer absolvierte, hat sich intensiv mit verschiedenen Aspekten dieses Themas auseinandergesetzt und daraus resultierend das Buch „Yoga im Nationalsozialismus“ veröffentlicht. Aktuell arbeitet er an „Yogi Hitler“, das 2019 erscheinen wird.

Dr. Wolfgang Schuhmacher

„Yoga als Erfahrungsweg – Gefahr oder Hilfe für eine gelebte christliche Spiritualität“

Zum Vortrag

Viele Menschen praktizieren Yoga und versuchen mit Hilfe von Körper- und Atemübungen sowie Meditation wieder zu sich selbst, aber auch zu Gott und zum anderen Menschen zu finden. Obwohl der Yoga schon lange auch bei Christen angekommen ist, wird er immer noch als ein Weg der Selbsterlösung und Anbiederung an indische Glaubenstraditionen missverstanden. Bei genauerem Hinsehen gehört der Yoga zu keiner Religion, er hat sogar zahlreiche Berührungspunkte mit dem christlichen Glauben. Der Vortrag möchte ausgehend von dieser Spannung die Praxis des Yoga als ein Werkzeug vorstellen, um sich für Gottes Gegenwart im Leben zu öffnen.

Zum Referenten

Evangelischer Pfarrer, Theologe, Leiter der ev. Tagungsstätte Wildbad Rothenburg. Hat Erfahrungen mit vielfältigen Formen christlicher Spiritualität. Unter dem Stichwort „Body and Soul“ gibt er praktische und inhaltliche Anregungen, die für den eigenen spirituellen Weg hilfreich sein können. Seit dem Jahr 1998 beschäftigt er sich inhaltlich und praktisch mit dem Thema Yoga. Unter dem Blickwinkel „Yoga als Erfahrungsweg“ beleuchtet er den Yoga in der Perspektive des christlichen Glaubens.

Dr. Friedmann Eißler

„Yoga zwischen Erleuchtung und Entspannung“

Zum Vortrag

„Heute pilgert man nicht mehr in Kirchen, sondern ins Fitnessstudio“, textet eine große Zeitung. „Yoga vereint Dich mit Gott. Yoga macht Dich unsterblich“, so liest man bei Yoga Vidya. Yoga – Fitmacher, Erleuchtungsweg oder esoterischer Selbstfindungstrip? Auf jeden Fall ist Yoga so populär wie nie zuvor. Dabei scheint es hier und da „Risiken und Nebenwirkungen“ zu geben, die nicht immer benannt und bekannt sind. Der Vortrag gibt Einblicke aus weltanschaulicher und theologischer Sicht und lädt zur Diskussion ein.

Zum Referenten

EZW-Referat für Islam und andere nichtchristliche Religionen, neue religiöse Bewegungen, östliche Spiritualität, interreligiösen Dialog

KR PD Dr. Haringke Fugmann

„Zwischen Leibfeindlichkeit, Gebet und Ekstase – Leib und Glaube im Christentum“

Zum Vortrag

Immer wieder ist zu hören, dass sich im abendländischen Christentum kein genuiner körperlicher Übungsweg entwickelt habe – im Unterschied etwa zu dem Yoga im Hinduismus oder zu anderen asiatischen Übungswegen. Der Vortrag geht dem Verhältnis von Leib und Glaube im Christentum nach und entwickelt daraus eine Kriteriologie.

Zum Referenten

Landeskirchlicher Beauftragter der Evang.-Luth. Kirche in Bayern für religiöse und geistige Strömungen, Privatdozent im Fachbereich Praktische Theologie an der Augustana-Hochschule Neuendettelsau

Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad

Markgrafenstraße 34
95680 Bad Alexandersbad
Tel. 09232/9939-0
Fax 09232/9939-99
Büro:

Mo. bis Do. von 8.30 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 16.00 Uhr
Fr. von 8.30 bis 12.00 Uhr

info@ebz-alexandersbad.de
www.ebz-alexandersbad.de

Yoga - eine Praxis zwischen Faszination und Kritik

Symposium in Kooperation mit dem Landeskirchlichen Beauftragten für religiöse und geistige Strömungen der ELKB

08.04. bis
10.04.2019



Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad

Das Leben entfalten!

Yoga - eine Praxis zwischen Faszination und Kritik

Yoga zählt hierzulande zu den populärsten Sportarten mit einem geschätzten Jahresumsatz zwischen vier und fünf Milliarden Euro. Versprochen werden sowohl körperliche benefits (wie Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer) als auch wirksame Hilfen gegen alle Malaisen gestresster Westler (wie Schlafstörungen oder Depressionen). Gleichzeitig steht die Frage im Raum, ob Yoga wirklich so gesund ist, wie oft behauptet wird. Zudem gibt es in der schier unüberschaubaren Szene sowohl solche Angebote, die rein auf den Körper bezogen sind, als auch solche, die weltanschauliche, religiöse oder spirituelle Aspekte betonen.

Wir fragen u. a.: Ist der Yoga im Westen überhaupt Yoga? Ist Yoga gesundheitsförderlich oder -schädlich? Ab wann ist Yoga ein spiritueller Lifestyle? Sind Yoga und christlicher Glaube miteinander vereinbar?

Das Symposium bietet die Möglichkeit, sich durch wissenschaftliche Vorträge und Fachdiskussionen eine differenzierte Meinung zu bilden und die eigene weltanschauliche und seelsorgerische Sprachfähigkeit zu verbessern.

Leitung	Andreas Beneker Dr. habil. Haringke Fugmann, Kirchenrat, PD, Landeskirchlicher Beauftragter für religiöse und geistige Strömungen der ELKB, Bayreuth
Termin	Mo., 08.04.2019, 14:00 Uhr bis Mi., 10.04.2019, 13:00 Uhr
Kosten	195,- EUR im EZ / 174,- EUR im DZ 100,- EUR für Studierende im DZ zzgl. 0,50 EUR Kurtaxe pro Übernachtung

Montag, 08. April 2019

- 13:30 Anreise
- 14:00 Kaffee
- 14:30 Begrüßung und Vorstellungsrunde
- 15:00 **„Yogamarkt zwischen Spiritualität und Kommerz“**
Jürgen Laske (Bausinger Yogamanufaktur)
- 16:30 **„Yoga aus christlicher Perspektive“**
Workshop mit Dr. Wolfgang Schuhmacher (Leiter Wildbad Rothenburg)
(bitte bequeme Kleidung mitbringen)
- 18:00 Abendessen
- 19:30 **„Yoga als spiritueller Lifestyle“**
Sukadev Volker Bretz (Yoga-Vidya)
- Programmende ca. 21:00

Dienstag, 09. April 2019

- 8:00 Frühstück
- 8:45 Andacht
- 9:00 **„Yoga als supportive Intervention in der Integrativen Medizin“**
Prof. Dr. med. Arndt Büssing (Universität Witten/Herdecke)
- 10:30 Pause

- 10:45 **„Die Ethik des Yoga und die Ideologie des Nationalsozialismus.“**
Oder: Was faszinierte Himmler und Hitler am Yoga?“
Mathias Tietke (Journalist, Autor, Yogalehrer)
- 12:15 Mittagessen
- 14:30 **„Yoga als Erfahrungsweg – Gefahr oder Hilfe für eine gelebte christliche Spiritualität“**
Dr. Wolfgang Schuhmacher (Leiter Wildbad Rothenburg)
- 16:00 Pause
- 16:30 **„Yoga zwischen Erleuchtung und Entspannung“**
Dr. Friedmann Eißler (EZW Berlin)
- 18:00 Abendessen

Mittwoch, 10. April 2019

- 8:00 Frühstück
- 8:45 Andacht
- 9:00 **„Zwischen Leibfeindlichkeit, Gebet und Ekstase – Leib und Glaube im Christentum“**
KR PD Dr. H. Fugmann, Bayreuth
- 10:30 Pause
- 10:45 Ergebnissicherung und Feedbackrunde
- 12:15 Mittagessen und Abschluss der Tagung

Ihre Anmeldung

Anmeldung zum Seminar „Yoga - eine Praxis zwischen Faszination und Kritik“
08. - 10.04.2019
Evangelisches Bildungszentrum Bad Alexandersbad

Teilnehmerbeitrag:

EZ 195,- EUR / DZ 174,- EUR
Studierende im DZ: 100 Euro

Anmeldeschluss: Freitag, 22. März 2019

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ: **Ort:**

Telefon:

E-Mail:

- Ich wünsche vegetarische Kost
- besondere Hinweise

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer

Mit Ihrer Seminaranmeldung akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Insbesondere auf die Stornobedingungen weisen wir explizit hin. Wir empfehlen den Abschluss einer Seminarversicherung (z. B. ERV).

Buchung und Information unter:
09232 9939-0 oder auch per E-Mail
info@ebz-alexandersbad.de